

Aus Freundschaft kann doch mehr werden....oder?

Von The_Maoh

Kapitel 1: Warum immer ich?

Zu Anfang, keiner der Charaktere gehört mir, und ich verdiene auch kein Geld damit.

Kapitel 1: Warum immer ich?

Es war gerade spät Nachmittag, als zwei Soldier auf dem Trainingsplatz standen und fleißig trainierten. Der ältere der beiden, wollte den jüngeren ein paar kleine Tricks zeigen und beibringen. Außerdem ihn für die nächste Mission bereit machen, da der jüngere doch ab und an etwas ungeschickt war. Die beiden trainierten gut zwei Stunden, bis sie abrechnen mussten, da es langsam anfang zu dämmern und dies für den jüngeren der beiden nur zum Nachteil war. Sie gingen danach gemeinsam zu den Duschen um sich abzukühlen.

„Du wirst immer besser Cloud.“ „Dank dir.“ „Ach, ich glaube auch so würdest du dich steigern.“ „Denke ich nicht. Wenn ich dich nicht hätte, dann würde ich bestimmt noch genau so schlecht sein. Also danke Zack.“ „Nicht dafür.“ Der schwarzhaarige zog sich ganz aus, und wuschelte den kleinen blonden durch die Haare, während er in die Gemeinschaftsdusche ging. Cloud wurde dabei ein klein wenig verlegen und sah Zack dann kurz nach. Dabei zog er sich weiter aus. Nachdem er fertig war, folgte er dem älteren und begab sich ebenfalls in die Dusche.

Zack hatte derweil bereits das Wasser angestellt, und ließ sich das schöne kalte Wasser auf die Stirn prasseln. Er stand mit dem Rücken zu Cloud und genoss einfach nur das kühle Nass. Als der jüngere dies sah, wie der schwarzhaarige dort so stand, musste er schlucken und wurde sogar ein klein wenig rot. Es war nicht so, das Cloud noch nie mit anderen zusammen geduscht hatte, nur noch nie mit Zack. Es war ganz anders, alleine schon wie sein Herz schneller schlug und er immer nervöser wurde je länger er da stand.

Nach kurzer Zeit riss Cloud sich allerdings zusammen und stellte ebenfalls das Wasser an. Er stellte sich, genau wie Zack, mit den Rücken zu dem älteren und ließ sich das Wasser auf seine blonden Haare prasseln. Dabei hatte er seine Augen geschlossen und versuchte seine Nervosität einfach runterzuschlucken. Der kleine wusste einfach nicht was los war. Die beiden waren bereits seit etwas längerem gute Freunde, und

bis jetzt hatte Cloud nie solche Scharm Gefühle in seiner Gegenwart, also wieso jetzt? Er wollte einfach nicht weiter drüber nachdenken und seufzte deswegen kurz. Dies allerdings hatte nur den Effekt, das sich der ältere zu dem kleinen umdrehte und ihn leicht fragend ansah.

„Alles Ok Cloud?“ Da der blonde Junge nicht auf die Frage von Zack reagierte, begab er sich zu ihm und tippte ihn leicht an die Schulter. Cloud drehte sich dabei erschrocken um. „Was?“ Der schwarzhaarige konnte sich ein lachen einfach nicht verkneifen. Nach dem er sich beruhigt hatte, sah er den kleinen immer noch grinsend an. „Ob alles ok bei dir ist?“ „Äh...ja. Alles in Ordnung.“ Als Cloud bemerkte, das Zack ihn an der Schulter berührte, und er sich dann auch noch zu ihm umdrehte, wurde der blonde geradezu Tomatenrot im Gesicht. Er versuchte sich nichts anmerken zu lassen, und drehte sich gleich nach der Antwort auf Zacks Frage wieder um.

Der ältere erkannte gleich das mit Cloud irgendetwas nicht ganz zu stimmen schien, immerhin konnte der kleine ihm noch nicht mal in die Augen sehen. Genau aus diesem Grunde wollte Zack genaueres wissen und wollte Cloud zur Rede stellen. Doch als er dies tat, konnte Cloud einfach nicht anders als das Wasser abzustellen und schnell aus der Dusche zu verschwinden. Denn um so länger der schwarzhaarige hinter dem kleinen Blondem stand, des do mehr spürte Cloud, wie sich irgendetwas regte. Und so konnte er sich ja kaum zu Zack umdrehen um mit ihm zu sprechen. Außerdem wollte er auch nicht, das es noch weiter ging. Deswegen trocknete sich der kleine Blonde schnell ab, und zog sich an.

Während Cloud so schnell die Dusche verlassen hatte, sah der schwarzhaarige nur verduzt ihm nach. Was los war wusste er immer noch nicht, auch nicht warum der kleine auf einmal so schnell die Flucht vor ihm ergriff. Er konnte sich einfach keinen Reim darauf machen. Zack dachte sich dann, das er vielleicht einfach mit seinen Fragen zu weit gegangen war und wollte sich für seine Neugier bei dem kleinen Entschuldigen. Doch als er die Dusche verließ, sah er nur wie Cloud gerade den Raum verließ. Er seufzte leicht und zog sich ebenfalls an. Gleich danach verließ er ebenfalls die Räumlichkeiten.

Während Zack nun beim Abendessen in der Kantine saß, und sich immer noch Gedanken darüber machte, was er vielleicht hat falsch gemacht, lag Cloud in seinem Quartier auf dem Bett. Eigentlich hätte er gerade mit dem älteren zusammen Abend gegessen, nur konnte er das nicht. Es wollte ihm einfach nicht aus dem Kopf gehen, was dort unter der Dusche mit ihm passierte. Wieso hatte er auf einmal dieses Gefühl, und dann vor allem als Zack so nah hinter ihm stand. Immerhin war doch nichts falsch daran. Sie waren beide Kerle, also warum machte es ihm so nervös? Je länger der kleine darüber nachdachte, kam ihn nur ein Gedanke, und zwar: „Warum immer ich?“